05/031/17 6/2017

**Gemeinderatsklub**
**Villach**
Rathausplatz 1, 9500 Villach
Tel: 0 42 42 / 205 1011
Fax: 0 42 42 / 205 1098
office@spoeklub-villach.at

# Dringlichkeitsantrag

gemäß § 42 Villacher Stadtrecht

Der Gemeinderat der Stadt Villach möge nachstehendem Antrag „Grundsatzbeschluss zur Finanzierung des Projekts Generation 50+" die Dringlichkeit zuerkennen, ihn diskutieren und beschließen:

## Grundsatzbeschluss zur Finanzierung des Projekts Generation 50+

Die Arbeitslosenquote in Österreich liegt - verglichen mit den anderen EU-Ländern - mit von 5,7% am unteren Ende der Skala. Aber auch in Österreich stellt sich gerade die Situation für ältere Langzeitarbeitslose als sehr schwierig dar.

Für diese Gruppe ist es besonders schwer Arbeit zu finden, zumal Unternehmen oftmals dem fundierten Wissen, der Erfahrung und Fertigkeiten sowie der Ausbildung der älteren Bewerber geringe Lohnkosten jüngerer Bewerber vorziehen.
Umso wichtiger ist es, gerade für die Zielgruppe Generation 50+ Perspektiven zu schaffen und sie wieder in den Erwerbsprozess einzugliedern. Bundeskanzler Christian Kern sowie BM Alois Stöger ist es zu verdanken, dass der Grundstein für ein zukunftsweisende Projekt gelegt wurde.

Intensive Verhandlungen durch BGM Günther Albel mit Bund und Land haben ergeben, dass Villach als Pilotregion für ein 20 Mio.€ schweres Beschäftigungspaket „Generation 50+" ausgewählt wurde. D.h. bis zu 600 Langzeitarbeitslose, die älter als 50 Jahre sind, erhalten die Chance für bis zu 2 Jahre wieder in den Arbeitsprozess integriert zu werden.

Die Finanzierung des Pilotprojekts - für das in Kärnten wie erwähnt die Region Villach ausgewählt wurde - trägt zum größten Teil der Bund, aber auch für das Land Kärnten sowie die Stadt Villach ist es notwendig, Projektbeteiligungskosten zu tragen.

Der Finanzreferent der Stadt Villach möge sicherstellen, dass die Finanzierung für dieses wichtige arbeitsmarktpolitische Projekt „Generation 50+" für die Jahre 2018 und 2019 gesichert ist.